

Absolventen/Abgänger (m/w) des allgemein bildenden Schulwesens in der Stadt Bremen 2007 bis 2011:

Die vom Statistischen Landesamt veröffentlichte Zeitreihe der Absolventen/Abgänger (m/w) des allgemein bildenden Schulwesens zeigt: von 2007 bis 2010 sank die Zahl der Absolventen/Abgänger (m/w) ohne Hauptschulabschluss in der Stadt Bremen von 443 in 2007 auf 256 in 2010, dem ein extremer Anstieg auf 370 in 2011 folgte.

Trifft vor diesem Hintergrund der folgende HWWI-Befund im Weser-Kurier vom 15. Mai 2013 auf Seite 1 zu: "... weil die Zahl derjenigen Schüler stärker als in anderen Großstädten steige, die ohne Abschlüsse ihre Schulen verließen." Und im "Original" auf Seite 13 (Interview mit Jan Wedemeier, HWWI): "Auch beim Standortindex ist Bremen um sechs Plätze abgestiegen, was auf zwei Faktoren zurückzuführen ist: Einerseits den steigenden Anteil von Schulabgängern ohne Abschluss ..."?

Und nicht nur vor dem Hintergrund der Zielsetzung in den "Bremer Vereinbarungen", den Anteil der Jugendlichen ohne Hauptschulabschluss deutlich zu senken, stellt sich die Frage: Wie wird der drastische Anstieg der Zahl der Absolventen/Abgänger (m/w) ohne Hauptschulabschluss in 2011, nach einem deutlichen Rückgang in den Vorjahren, bildungspolitisch und statistisch erklärt? Und was ergibt sich daraus für 2012 ff. ... und, nicht zuletzt, für die betroffenen Jugendlichen?

Siehe dazu den Nachtrag vom 17. Mai 2013! (angehängte Seiten 2 bis 4)

192-71: Allgemein bildendes Schulwesen: Absolventen/Abgänger nach dem Abschluss															
Gebietseinheit		Zeit	Absolventen/ Abgänger allgemeinbildender Schulen nach dem Abschluss *)												
			davon												
			insgesamt		ohne Hauptschulabschluss		mit Hauptschulabschluss		mit Realschulabschluss		mit Fachhochschulreife		mit allgemeiner Hochschulreife (ohne Fachhochschulreife)		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
04011	Stadt Bremen	2011	5.997	2.952	370	142	1.229	539	2.216	1.114	17	7	2.165	1.150	
04011	Stadt Bremen	2010	5.832	3.009	256	100	1.317	696	2.182	1.089	5	3	2.072	1.121	
04011	Stadt Bremen	2009	6.083	2.980	310	134	1.161	527	2.613	1.243	11	4	1.988	1.072	
04011	Stadt Bremen	2008	6.305	3.092	392	146	1.105	450	2.709	1.329	8	4	2.091	1.163	
04011	Stadt Bremen	2007	6.137	2.961	443	168	1.209	515	2.632	1.287	0	0	1.834	989	

Absolventen/ Abgänger allgemeinbildender Schulen nach dem Abschluss *) In der Regel am Ende des Schuljahres.

© Statistisches Landesamt Bremen

Bremen, 15. Mai 2013 (**Nachtrag: 17. Mai 2013**)

Bremer Institut für **Arbeitsmarktforschung** und **Jugendberufshilfe** (BIAJ - www.biaj.de)

Nachtrag zur BIAJ-Kurzmitteilung vom 15. Mai 2013

„von 256 auf 370 oder, richtiger, von 256 auf 314 oder doch nur von 301 auf 314“

Der Anstieg der Zahl der Absolvent/innen ohne Hauptschulabschluss (BBR) in der Stadt Bremen im Jahr 2011 und wie er in den Vorlagen für das Plenum der "Bremer Vereinbarungen für Ausbildung und Fachkräftesicherung" und damit auch in den Vorlagen für die Deputation für Bildung verborgen blieb:

In der Statistik "Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen nach dem Abschluss" sank die Zahl der Absolventen/Abgänger (m/w) ohne Hauptschulabschluss in der Stadt Bremen von 2007 bis 2010 von 443 auf 256. 2011 stieg die Zahl der Absolventen/Abgänger (m/w) ohne Hauptschulabschluss dann um 114 (44,5%) auf 370. **Von diesem Anstieg um 114 werden 56 durch "Übergänger/innen aus Klassenstufe 10 und 11 der Förderzentren Wahrnehmung und Entwicklung ..." erklärt, "... deren Bildungsgang im Rahmen der Inklusion vom allgemeinbildenden in den berufsbildenden Bereich verlagert wurde."** (siehe unten)

Ohne diese 56 verbleibt ein immer noch großer Anstieg der Absolventen/Abgänger (m/w) ohne Hauptschulabschluss, von 256 um 58 (22,7%) auf 314, ungeklärt.

Und, erstaunlich angesichts der Zielsetzungen der "Bremer Vereinbarungen": **Dieser Anstieg blieb in den Vorlagen** für das Plenum der "Bremer Vereinbarungen für Ausbildung und Fachkräftesicherung" am 1. Dezember 2011 und 6. Februar 2013 und damit auch in den Vorlagen für die Deputation für Bildung (Land) am 19. Januar 2012 und 15. März 2013 (und die Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen am 27. Februar 2013) **verborgen**.

Ein Blick in die einschlägigen (angefügten) Tabellen zeigt:

Für das **Plenum am 1. Dezember 2011** werden in der Tabelle 5.1 für das **Jahr 2010** in der Stadt Bremen insgesamt **301** "Absolventinnen ohne Abschluss" genannt. Die Felder **"2011 (vorläufig)"** blieben in dieser Tabelle **leer**. (*Anmerkung: Warum in der Tabelle 5.1 für 2010 für die Stadt Bremen die Zahl 301 genannt wird und in der oben zitierten Tabelle des Statistischen Bundesamtes die Zahl 256 bleibt zunächst ein Rätsel.*)

Für das **Plenum am 6. Februar 2013** werden dann in der Tabelle 4.1 die Daten für **die Jahre 2011 und 2012** genannt: **314 bzw. 315** "Absolventinnen/Absolventen ohne Abschluss". **Und da hier nicht noch einmal die Daten für 2010 genannt werden, bleibt der Anstieg von 2010 auf 2011 verborgen**, bzw. **fällt nur dann auf, wenn man die beiden (angefügten) Tabellen** der Vorlagen vom 1. Dezember 2011 und 6. Februar 2013 **vergleicht**. Aber wer macht das schon?! Und **wenn man es tut**, dann **ergibt sich** aus den beiden Tabellen (5.1/2011 und 4.1/2012) **die folgende Zeitreihe** für die Stadt Bremen: **301 (2010), 314 (2011) und 315 (2012)**.

Der dokumentierte Anstieg der Zahl der "Absolventinnen/Absolventen ohne Abschluss" in 2011 (im Vergleich zu 2010) **existiert jetzt für die Stadt Bremen in drei (!) Varianten**. Die drei Varianten lauten:

1. **Statistisches Landesamt: von 256 auf 370** (formal richtig, denn die Überschrift der Tabelle lautet: "Allgemein bildendes Schulwesen: ...") **(+114 bzw. +44,5%)**
2. **... nach Bereinigung der 56 Übergänge** aus Klassenstufe 10 und 11 in berufsbildende Schulen: **von 256 auf 314**. **(+58 bzw. +22,7%)**
3. Vorlagen für das **Plenum "Bremer Vereinbarungen"** (01.12.2011 und 06.02.2013) und Deputationen: **von 301 auf 314**. **(+13 bzw. +4,3%)**

Eine einheitliche Darstellung und entsprechende Information des Plenums, der Deputation und der Öffentlichkeit wäre wünschenswert.

Anhang: 2 Tabellen („Bremer Vereinbarungen“)

Bremen, 17. Mai 2013

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ - www.biaj.de)

**5.1 Absolventinnen/Absolventen
ohne Abschluss**

	Bremen						Bremerhaven					
	2011 (vorläufig)			2010			2011 (vorläufig)			2010		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Anzahl				180	121	301				73	41	114
Anteil dieser Jugendlichen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %				7,1	5,0	6,1				12,0	7,5	9,9

	Land Bremen					
	2011			2010		
	m	w	ges.	m	w	ges.
Anzahl				253	162	415
Anteil dieser Jugendlichen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %				8,1	5,5	6,8

			15 - 16	16 - 17	17 - 18	15 - 18	Durchschnitt
			Land Bremen	2010-12	m	3.012	3.024
		w	2.941	2.857	3.013	8.811	2.937
		ges.	5.953	5.881	6.181	18.015	6.005
Land Bremen	2009-12	m	2.987	3.118	3.288	9.393	3.131
		w	2.816	2.967	3.057	8.840	2.947
		ges.	5.803	6.085	6.345	18.233	6.078
Land Bremen	2008-12	m	3.099	3.247	3.350	9.696	3.232
		w	2.917	3.003	3.192	9.112	3.037
		ges.	6.016	6.250	6.542	18.808	6.269
Stadt Bremen	2010-12	m	2.430	2.443	2.559	7.432	2.477
		w	2.384	2.335	2.437	7.156	2.385
		ges.	4.814	4.778	4.996	14.588	4.863
Stadt Bremen	2009-12	m	2.414	2.509	2.652	7.575	2.525
		w	2.307	2.411	2.487	7.205	2.402
		ges.	4.721	4.920	5.139	14.780	4.927
Stadt Bremen	2008-12	m	2.495	2.615	2.701	7.811	2.604
		w	2.370	2.450	2.549	7.369	2.456
		ges.	4.865	5.065	5.250	15.180	5.060
Stadt Bremerhaven	2010-12	m	582	581	609	1.772	591
		w	557	522	576	1.655	552
		ges.	1.139	1.103	1.185	3.427	1.142
Stadt Bremerhaven	2009-12	m	573	609	636	1.818	606
		w	509	556	570	1.635	545
		ges.	1.082	1.165	1.206	3.453	1.151
Stadt Bremerhaven	2008-12	m	604	632	649	1.885	628
		w	547	553	643	1.743	581
		ges.	1.151	1.185	1.292	3.628	1.209

Datenquelle: Stala

			15 - 16	16 - 17	17 - 18	15 - 18	Durchschnitt
			Land Bremen	2010-12	m	3.012	3.024
		w	2.941	2.857	3.013	8.811	2.937
		ges.	5.953	5.881	6.181	18.015	6.005
Stadt Bremen	2010-12	m	2.430	2.443	2.559	7.432	2.477
		w	2.384	2.335	2.437	7.156	2.385
		ges.	4.814	4.778	4.996	14.588	4.863
Stadt Bremerhaven	2010-12	m	582	581	609	1.772	591
		w	557	522	576	1.655	552
		ges.	1.139	1.103	1.185	3.427	1.142

4. Absolventinnen und Absolventen

Plenum am 06.02.2013
Anlage 2 zu TOP 2 b)

4.1 Absolventinnen/Absolventen ohne Abschluss (vorläufig)

	Bremen						Bremerhaven						Land Bremen					
	2012			2011*			2012			2011			2012			2011		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Anzahl	189	126	315	190	124	314	56	41	97	66	46	112	245	167	412	256	170	426
Anteil dieser Jugendlichen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung in %	7,5%	5,3%	6,4%	7,7%	5,2%	6,5%	9,7%	7,5%	8,7%	11,2%	8,3%	9,8%	7,9%	5,7%	6,9%	8,3%	5,8%	7,1%

* ohne Übergänger/-innen aus Klassenstufe 10 und 11 der Förderzentren Wahrnehmung und Entwicklung, deren Bildungsgang im Rahmen der Inklusion vom allgemeinbildenden in den berufsbildenden Bereich verlagert wurde. Nach KMK-Definition sind dies auch Abgänger ohne Abschluss, jedoch tritt dieser Effekt nur einmalig auf, um die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren sicherzustellen, sind diese Schüler (insgesamt 56) hier herausgerechnet worden.